

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 19

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

man vermutete, dass der junge Bursche die Schweiz verlassen habe, mit der französischen Polizei in Verbindung, was ermöglichte, dass man ihn in Belfort verhaften konnte.

Jean-Noël hat ein vollmängliches Geständnis gleich bei der ersten Einvernahme abgelegt

Er erklärte auch, dass er in die Fremdenlegion habe eintreten wollen. Der junge Brandstifter wurde sodann nach Delsberg gebracht, hier ins Bezirksgefängnis eingeliefert. Im übrigen bestätigte er die bereits in Belfort gemachten Depositionen.

Bei J. N. handelt es sich offensichtlich um einen Pyromanen reinsten Wassers. Nach seinen

Mit eingebautem Löschapparat?!

Uebrig Alpe nordseite, Nord- und Mittelbünden: bedeckt bis stark bewölkt, nachmittags lokale Aufhellungen wahrscheinlich. Obere Bevölkerungsgrenze gegenwärtig in ungefähr 2500 Metern Höhe eher absinkend. Im Mittelland mäßige bis schwache Bise und noch etwas tiefere Temperatur, besonders morgens.

Die « Oberen 10 000 » schon auf 2500 gesunken!

Die Stundenlöhne der verschiedenen Kommissionen wurden einheitlich auf Fr. 2.50 pro Stunde festgelegt. Die übrigen Beamtenlöhne wurden dem kantonalen Besoldungsgesetz angepasst. Im weitem wurde das Reglement von der Versammlung gutgeheissen.

Dem nächsten Traktandum betr. die Gewährung von Gemeindebeiträgen für einfache Wohnbauten und Umbauten minderbemittelter, kinderreicher Familien wurde diskussionslos zugestimmt.

... in bemittelte kinderarme!

Kleine Nachrichten

— In Genf wurde ein zusammenlebendes unverheiratetes wildes Paar festgenommen

... und hoffentlich erfolgreich gezähmt!

Ober-Engadin

Erfolgreicher «Grand Prix»-Tag in St. Moritz

-sp- Bei herrlichstem Sonnenwetter und wiederum idealer Bahn wurde der von über 300 Zuschauern ausgetragene Hauptrenntag zu einem der grössten Erfolge in der Geschichte des Rennvereins St. Moritz.

Großes Zuschauer-Hinderniss-Rennen!

Die chemische Reinigung im Hause
SUPEROL für WEISE und FARBECHTE Gewebe

Sokrates der Weise spricht: Superol das paßt mir nicht!

Weissenburger MINERAL-UND TAFELWASSER

Schafft Freud' und Wohlbehagen ist echt - bleibt ungeschlagen!

HOTEL ACKER
WILDHAUS

Für Ihre Erholung, Ihren Familienanlaß das Beste aus Küche und Keller. Bescheidene Preise!
Bes.: Familie Dr. Hilty-Forrer Telefon (074) 74221

Bestattungen in Zürich

Samstag, 30. Januar

11.00 Schumann: Klaviersonate. 11.25 Dvorak: Konzert für Cello und Orchester. 12.05 Kunst

Nach dieser Bestattung werden sich Schumann und Dvorak im Grab herumgedreht haben!

Landw. Haushaltsschule Brugg. Am 20. April beginnt ein 18 Epochen dauernder Haushaltungskurs. Anmeldungen sind bis Ende März

Ende voraussichtlich anno 1900!

Gesucht jüngerer

Angestellter

welcher technisch interessiert und begabt ist zur Kontrolle von Waren und Führung der entsprechenden Tätigkeit sowie Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter

... Salomos?!

Grossunternehmen der pharmazeutischen Industrie in Basel sucht

Mitarbeiter für die Leitung der klinischen Prüfung von Arzneimitteln in Latein-Amerika

Verlangt wird:
Abgeschlossenes Medizin- und Chemiestudium (Dr. med. et chem.);

vollkommene Beherrschung der spanischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift, Kennt-

Hitlersprache: « Ich werde ihre Städte ausradiieren! »

Die für Oesterreich aus der neuen Sammlung reservierten Mittel sollen dem Wiederaufbau im Borarlberg zugute kommen. Verhandlungen mit den zuständigen Behörden und dem Roten Kreuz in Oesterreich sind im Gange.

Eine Viertelmillion ASB-Ausweise gehen alljährlich verloren. Im Jahre 1950 mußten rund 25 000, im Jahre 1951 rund 26 000 und im Jahre 1952 rund 22 000 verlorene oder angeblich verlorengegangene ASB-Ausweise von den Ausleihstellen ersetzt werden. Da die Ausweise...

Dann dürfen in 1 bis 2 Jahren keine mehr vorhanden sein!

RESANO
Traubensaft...
ein echter unverfälschter Schweizer

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster